

## Zusammenfassung in klarer Sprache

### Finanzhilferichtlinie von Houston Methodist

Houston Methodist bietet karitative Notfall- und medizinisch notwendige Versorgung für Personen, die nicht versichert oder unterversichert sind, sich für kein staatliches Programm qualifizieren und keine anderen Zahlungsmöglichkeiten haben. Grundlage ist die jeweilige persönliche Finanzlage.

Patienten, deren Familieneinkommen bei oder unter 200 % der US-Armutsgrenze („FPL“) liegt, qualifizieren sich für kostenlose Leistungen. Patienten, deren Familieneinkommen über 200 % aber nicht über 500 % der FPL liegt, qualifizieren sich für Leistungen zu ermäßigten Entgelten. Dieses ermäßigte Entgelt darf den Durchschnittsbetrag nicht übersteigen, den Houston Methodist von einer Privatversicherung und Medicare erhalten würde, wie u.a. alle Zahlungen durch die Patienten in Form von Abzugsfranchise, Zuzahlung und Selbstbeteiligung. Patienten, deren Familieneinkommen über 500 % der FPL liegt, kommen möglicherweise für ermäßigte Leistungen in Frage.

Sie müssen keine Vorauszahlungen oder Zahlungsvereinbarungen für Notfallleistungen oder medizinisch notwendige Leistungen vor der Erbringung der Leistungen leisten bzw. treffen. Wenn Sie jedoch ein ermäßigtes Entgelt zahlen müssen und Sie das ermäßigte Entgelt nach Erbringung der Leistung nicht vollständig bezahlen können, wird Houston Methodist versuchen, dieses ermäßigte Entgelt einzutreiben. Houston Methodist wird monatliche Abrechnungen mit einer Zahlungsaufforderung an Sie senden. Wenn Sie das ermäßigte Entgelt nicht auf einmal zahlen können, so bietet Houston Methodist Optionen für zinslose Zahlungsaufschübe an. Alle ermäßigten Entgelte, die unbezahlt bleiben, werden an ein externes Inkassounternehmen für weitere Einzugsversuche übergeben. Zu den vom externen Inkassounternehmen durchgeführten Maßnahmen werden keine persönlichen Pfändungen, rechtliche Maßnahmen oder Meldungen an Kreditauskunfteien gehören.

Kostenlose Exemplare der Finanzhilferichtlinie von Houston Methodist, des Antrags auf Finanzhilfe (Financial Assistance Application) und der Inkassorichtlinien stehen auf der Website von Houston Methodist unter [www.HoustonMethodist.org/Billing](http://www.HoustonMethodist.org/Billing) oder in den Aufnahme- und Registrierungsbereichen der Krankenhäuser zur Verfügung oder können vom Centralized Business Office unter (lokal) 832-667-5900, (gebührenfrei) 877-493-3228 telefonisch angefordert werden, oder per Post:

Houston Methodist  
Centralized Business Office  
Attn: Financial Assistance Unit  
701 S. Fry Road  
Katy, TX 77450, USA

Diese Zusammenfassung in klarer Sprache, die Finanzhilferichtlinie, der Antrag auf Finanzhilfe und die Inkassorichtlinien stehen in verschiedenen Sprachen bei den oben angegebenen Kontaktstellen zur Verfügung.

Die Financial Assistance Unit von Houston Medical steht Ihnen gerne bei Fragen und für Informationen über die Finanzhilferichtlinien und zur Unterstützung beim Antragsverfahren zur Verfügung. Die Mitarbeiter der Financial Assistance Unit sind von Montag bis Freitag von 7:00 bis 19:00 Uhr und Samstag von 8:00 bis 12:00 Uhr unter 877-493-3228 erreichbar.

Wenn Sie den Antrag auf Finanzhilfe ausgefüllt haben, legen Sie diesem bitte alle erforderlichen Nachweise bei und senden die Dokumente per Post an Financial Assistance Unit (siehe die oben angegebene Adresse) oder senden ein Fax zu Händen von Financial Assistance Unit unter 832-667-5995.